

## Erläuterungen.

Zu Nr. 4 (B o r n e m a n n, Jägerlied): Pirsche, Zeitwort pirschen, auch bürschen geschrieben, ist das vorsichtige Anschleichen an das Wild.

Zu 26 (G ü l l, Rätsel): Bahn, Rahn, Zahn. Brennessel. Gabel. Geld. Kohnlopf. Löffel. Mark. Nichts. Sand, Land, Wand. Traube. Uhu.

Zu 34 (H o f f m a n n, Dann ist der Frühling da): Adermännchen heißt an vielen Orten die Nachstelze, weil sie gern hinter dem Pflug hergeht, um Würmchen aufzulesen.

Zu 43 (K o p i s c h, die Zwergge auf dem Baum): Das Haslital liegt an der Aar, im Kanton Bern, ist 12 Stunden lang und 9 Stunden breit, ausgezeichnet durch Natur Schönheiten, von vielen fleißigen Menschen bewohnt.

Zu 44 (K o p i s c h, Der Schneiderjunge von Krippstedt): Dieser Ort ließ sich nicht ermitteln, bei Weimar gibt es einen Ort Krippendorf.

Zu 45 (K o p i s c h, Friedrichs des Zweiten Leibkutscher): Man vgl. Nr. 139.

Zu 49 (L ö w e n s t e i n, Rätsel): Eichhorn. Milchstraße. Schneckenhaus.

Zu 51 (L ö w e n s t e i n, Juni): Zwischen Zeile 2 und 3 fehlt eine Zeile, die sich aber nicht ermitteln ließ, da sie auch im Originaldruck fehlt.

Zu 55 (W. M ü l l e r, Wilher): Man vgl. Umland, Schwäbische Kunde, Nr. 91.

Zu 57 (R e i n i d, Frühlingsglocken): In Reinids Gedichten fehlt das ling-ling, bim-bam und bim-bin, doch steht es im ersten Abdruck des Gedichtes in Chamisso's Musenalmanach für 1837 und darf wegen des Reimes und aus poetischen Gründen nicht fortbleiben.

Zu 99 (Rätselfragen): Ameisen. — Armbrust. | Der Berg in der Schweiz. Eisbahn. Grünpan. | Hochzeit. Hund als Bergwerkskarren. Kalmüden. Klavier. Kojad. | Mitleid. Nashorn. | Sonnabend. Ungarn. | Vormund. | Windspiel.

Zu 106 (B ä f f l e r, Landgraf Ludwig): Landgraf Ludwig starb 1227 zu Otranto, als er mit Kaiser Friedrich II. auf dem Kreuzzug war. Seine Gemahlin, die heilige Elisabeth, starb 1231.

Zu 107 (B ä f f l e r, Die Gründung der Stadt Karlsruhe): Diese Gründung geschah im Jahre 1715.

Zu 149 (L u t h e r, Von der Stadt- und der Feldmaus): Sich erwägen bedeutet abwägen, sich überlegen, zweifelhaft sein; sie hatte sich ihres Lebens erwogen, also sie zweifelte an ihrem Leben.

Zu 150 (L u t h e r, Vom Kraniche und Wolfe): Geiziglich ist gierig, kragen: Hals; muß sich erwägen, wie bei Nr. 149, muß in Zweifel sein, ob er nicht Untand verdient.

Zu 152 (M a n s f e l d, Wettlauf): Man vgl. Grimm, Der Hase und der Fgel (Hessel, 5. Teil).